W-VS3 Bewerbung auf das Amt des stellvertrenden Vorsitzenden von Bündnis 90 / Die Grünen - AL Spandau

Antragsteller*in:	Bodo Byszio
Tagesordnungspunkt:	TOP 3 Wahl des Vorstandes

Bewerbungstext

Liebe Freundinnen und Freunde,

ich bewerbe mich als stellvertretender Vorstandsvorsitzender des Kreisverbandes (KV) Spandau von Bündnis 90 / Die Grünen.

Ich bin 50 Jahre alt, verheiratet und habe mit meiner Frau drei Söhne, die mittlerweile zwischen 25 und 29 Jahre alt sind. Bei den Grünen aktiv bin ich seit 2011, grünes Denken ist mir schon in früher Jugend in Fleisch und Blut übergegangen.

Als Vorstandsmitglied möchte ich helfen, unseren KV in einen offenen, transparent arbeitenden Kreisverband zu wandeln, in den sich alle Mitglieder, die dies wünschen, einbringen können und vor allem auch der Spaß bei der politischen Arbeit nicht zu kurz kommt.

Mir ist es wichtig, die Streitigkeiten der letzten Jahre beizulegen und vermittelnd einzuwirken.

Gerade im Wahljahr 2016 brauchen wir einen KV, in dem die Mitglieder an einem Strang ziehen und nicht gegeneinander arbeiten.

Einer der Streitpunkte in den vergangen Jahren war unter anderem die Konstruktion des “Stillen Vorstands”, weswegen ich kurz beschreiben möchte, was ich mir unter Vorstandarbeit vorstelle.

Ein Vorstand sollte meiner Meinung nach vor allem die Organisation im KV übernehmen, zu der in jedem Fall auch die Einbindung der Mitglieder und das Delegieren von Aufgaben gehört.

Eine politische Leitungsfunktion sollte der Vorstand nicht wahrnehmen, da die politische Meinungsbildung durch alle Mitglieder gemeinsam erfolgt. Der Vorstand sollte aber schon Impulse für politische Diskussionen setzen können, um diese Meinungsbildung zu initiieren.

Der Vorstand sollte sich soweit es geht neutral verhalten und bei Streitigkeiten zwischen Mitgliedern vermittelnd einwirken.

Ein wesentlicher Streitpunkt mit der Landes- und Bundespartei ist die Organisation des Finanzwesens. Ich möchte als Vorstandsmitglied alles, was in meiner Macht steht, dazu beitragen, dass unser Kreisverband seine Finanzhoheit so schnell wie möglich zurück erhält.

Wir haben seit Anfang Januar einen vom Landesschiedsgericht eingesetzten Notvorstand, der heute durch einen regulär gewählten Vorstand abgelöst werden soll. Diesem Notvorstand gehöre auch ich an, und ich freue mich, dass es uns gelungen ist, trotz unterschiedlicher Sichtweisen in einigen Punkten die Zusammenarbeit vertrauensvoll und konstruktiv zu gestalten.

Ich würde mich freuen, wenn ihr mir mit eurer Stimme das Vertrauen aussprecht, diese Arbeit in diesem Sinne fortzuführen.

Bodo Byszio